

All that I want

Von Leons_Heart

Kapitel 3: ~Neue Freunde~

Aloha^^

Willkommen zum nächsten Kapitel dieser Story.

Ich wünsche weiterhin viel Spaß beim lesen.

~~~~~

~Neue Freunde~

Shikura war nun schon ein paar Tage in Konoha. Immer mal wieder war sie auch auf Naruto und die Anderen gestoßen. Natürlich hatte der Chaosninja sie direkt wieder angesprochen. Seine Freunde fragten sich, ob er überhaupt bemerkte, was für einen Müll er dann meistens laberte. Aber vermutlich nicht, schließlich sprachen sie von Naruto.

Die Blondhaarige hatte sich allerdings darauf eingelassen, mit ihnen was zu essen und dann zur großen Wiese zu gehen.

Naruto hatte Recht gehabt. Hier auf der Wiese war es wirklich schön und entspannend.

Shiku lehnte an einem Baum und hatte die Augen geschlossen. Sie lauschte den Geräuschen aus dem kleinen Wald und denen, die von der Lichtung kamen.

Sie hatte sich schon lange nicht mehr so entspannt und so eine Ruhe genossen.

Wer weiß, vielleicht war Konoha ja der Ort, wo sie sich niederlassen würde.

„Scheint, als würdest du Narutos aufdringliche Art nicht so schlimm finden.“

Sie öffnete ihre Augen und sah neben sich. Sasuke saß nun neben ihr.

„Nicht wirklich, außerdem empfand ich ihn nicht als aufdringlich. Er hatte auch mit der Wiese recht, hier kann man sich wirklich entspannen.“

„Wenn die Idioten sich nicht kloppen“, meinte Sasuke und deutete weiter nach vorne.

Shikura folgte seinem Blick und sah, was er meinte. Naruto und Kiba hatten sich gegenüber aufgestellt. Sie waren in Kampfposition gegangen.

„Willst du schon wieder verlieren?“, fragte gerade Kiba.

„Haha, ich hab dich doch schon mehrmals besiegt. Mein erster Sieg dir gegenüber war bei den Chunin-Auswahlprüfungen.“

„Boar! Da hast du mir eiskalt ins Gesicht gefurzt! Dieser Sieg zählt also nicht!“  
Zustimmend bellte Akamaru neben ihm.

„Dann zeig, was du kannst.“

Grinsend startete Kiba den ersten Angriff.

Die Anderen sahen ihnen dabei zu. Das war typisch für die Beiden.

„Nun sind sie wieder laut. Das ist doch nervig!“, murmelte Shikamaru murrend.

Da sie nicht ernsthaft gegeneinander kämpften, gab es auch keine großen Verletzungen. Am Ende gab es sogar ein Unentschieden.

Zufrieden gingen die beiden Chaoten wieder zu ihren Freunden.

„Hey, Shiku! Möchtest du nicht auch mal gegen jemanden von uns kämpfen? Ich wüsste ja sehr gerne, wie gut du bist.“

Die Blondhaarige stand auf. „Heute nicht, aber vielleicht das nächste Mal.“ Mit diesen Worten drehte sie sich um und ging Richtung Dorf.

Sasuke sah ihr schweigend hinterher. Sie hatte fast die gleichen Worte benutzt wie damals Itachi immer. Er hatte auch immer „Vielleicht das nächste Mal“ gesagt. Je nach Situation hatte die Wortwahl ein bisschen variiert, aber im Endeffekt waren dies immer seine Worte gewesen. Dann hatte er den Clan ausgelöscht und war verschwunden.

Er schüttelte leicht seinen Kopf. Daran wollte er jetzt nicht denken. Zwar wollte er nach wie vor stärker als sein Bruder werden und ihn besiegen, doch er hatte mittlerweile aufgehört, so viel daran zu denken und sein Leben nach diesem Ziel zu planen.

„Sasuke, dann kämpf du gegen mich.“

„Keine Lust. Du bist die Mühe nicht wert.“ Dabei grinste der Uchiha sein übliches, leicht arrogant wirkendes Grinsen.

„Waaaaaas?! Neji! Dann du.“

Seufzend stand Neji auf. „Du gibst ja dann doch keine Ruhe.“

Allerdings musste der Langhaarige zugeben, dass es sicher lustig werden konnte. Würden sie alle ernsthaft gegeneinander kämpfen, weil sie richtig trainierten oder Übungskämpfe austrugen, dann hätte es auch zwischen Naruto und Kiba anders ausgesehen. Sasuke hatte eigentlich auch nur gesagt, dass der Blondhaarige die Mühe nicht wert war, weil er keine Lust hatte.

Aus der Ferne beobachtete Shikura die kleine Gruppe. Ja, sie hatten immer ihren Spaß und selbst wenn sie mal stritten, waren sie dennoch die dicksten Freunde. Selbst der größte Streit wäre bei ihnen vergessen, wenn jemand anderes ihre Hilfe bräuchte.

Ein leichtes Lächeln schlich sich auf ihre Lippen.

Sie beschloss, das nächste Mal gegen Naruto zu kämpfen. Er wollte es nicht, um zu zeigen wie gut er war, sondern wirklich einfach so. Er wollte nur wissen, was sie konnte. Sie alle zeigten es sich immer wieder durch Übungskämpfe oder die kleinen, nicht ernstgemeinten Kämpfe wie jetzt.

//Das nächste Mal hier auf der großen Wiese.// Mit diesem Gedanken verschwand sie nun wirklich Richtung Konoha.

Ein paar Tage später waren sie alle wieder zusammen auf der großen Wiese. Diesmal waren auch ein paar andere Freunde von ihnen mit dabei. Diese hatte Shiku so schon zwischendurch mal kennen gelernt, aber bis jetzt noch nicht richtig mit einem von ihnen gesprochen.

Naruto und Shikura hatten sich aufgestellt und waren in Kampfposition gegangen.

Alle sahen gespannt zu, als der Kampf los ging. Niemand wusste, was sie drauf haben könnte, aber wie auch? Schließlich kannten sie Shikura alle nur so weit was Name und Aussehen betraf. Viel hatte sie bis jetzt auch nicht über sich erzählt. Zwar hatte Naruto immer wieder gefragt, doch letztlich hatte er nie wirklich Antworten bekommen.

Naruto wurde während des Kampfes recht oft zu Boden geworfen, konnte die andere aber auch einige Male zu Boden werfen.

Er bekam sie zu fassen und warf sie über die Schulter hinweg zu Boden. Shikura blieb einfach liegen, jedoch trat sie ihm die Beine weg, sodass er neben ihr landete. Sie mussten beide direkt los lachen und nach einer kurzen Verwunderung stimmten die Anderen mit ins Lachen ein.

„Das hat Spaß gemacht, danke.“

„Gerne doch.“

Sie setzten sich auf und blieben schließlich alle noch eine Weile hier sitzen.

„Wirst du bei uns in Konoha bleiben?“

„Ja, ich denke schon.“

„Klasse“, gab Naruto von sich.

Auch die Anderen freuten sich alle. Sie hatten die Blondhaarige alle mittlerweile gerne. Sasuke sagte es zwar nicht, doch auch bei ihm glaubte man, dass er sie mochte. Nach einer Weile machten sie sich alle zusammen auf den Weg zurück ins Dorf.